

Presseinformation

6. Juli 2005

Aktuelle Ausstellungen und erste „Mostviertler Skulptur“

Neues aus Melk, Krems, Mistelbach, Reichenau, Mödling und Ybbs

In der „Galerie Forsthaus“ in Melk wird morgen, Donnerstag, 7. Juli, um 19.30 Uhr die Ausstellung „Streifen Wellen Kurven“ von Franz Hochstöger eröffnet. Der in Zogelsdorf bei Eggenburg lebende Künstler zeigt dabei bis 30. Juli Bilder in Pastellkreide und Aquarell. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr, Samstag und Sonntag von 10 bis 12 Uhr und von 16 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Melk unter 02752/523 07-0 und e-mail stadtamt@stadt-melk.at.

In der Factory der Kunsthalle Krems öffnet am Samstag, 9. Juli, um 14 Uhr zum ersten Mal das „Offene Atelier“ seine Tore - ein neuer Programmpunkt, bei dem in Zukunft einmal pro Jahr ein Künstler des „Artist-In-Residence Programms NÖ“ zu Gast sein wird. Den Anfang macht der, dem Zen-Buddhismus und der Tradition der NatureArt verbundene, japanische Künstler Hiroshi Egami, der bis 31. Juli an seinem temporären Arbeitsplatz meditative Rauminstallationen zeigt. Geöffnet hat die Factory der Kunsthalle Krems täglich von 12 bis 16 Uhr bei freiem Eintritt. Nähere Informationen unter 02732/90 80 10-40, e-mail factory@kunsthalle.at und www.factory.kunsthalle.at.

Der Kunstverein Mistelbach und die „Blau-gelbe-Viertelgalerie“ laden am Samstag, 9. Juli, um 17 Uhr zur Eröffnung der Ausstellung „Schein“ ins Barockschlössl Mistelbach. Zu sehen sind dabei bis 31. Juli Arbeiten von Pawel Lubowski, Jacek Kasprzycki und Wojciech Müller. Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 14 bis 18 Uhr; nähere Informationen beim Kunstverein Mistelbach unter 02572/3844.

Ebenfalls am Samstag, 9. Juli, findet um 18 Uhr in der Galerie „5er Haus“ in Reichenau an der Rax die Vernissage zur Ausstellung „UltraMarin“ von Robert Zielasco statt. Gezeigt werden die Arbeiten des 1948 in Wien geborenen Künstlers bis 7. August. Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 14 bis 18 Uhr sowie gegen Vereinbarung. Nähere Informationen beim Tourismusbüro Schloss Reichenau unter 02666/528 65.

Im „kunstraumarcade“ in Mödling ist noch bis Samstag, 9. Juli, die Ausstellung „Tarachime - zeitgenössische japanische Kunst“ zu sehen. Öffnungszeiten: Freitag

Presseinformation

von 15 bis 19 Uhr, Samstag von 10 bis 13 Uhr sowie gegen telefonische Voranmeldung. Nähere Informationen beim „kunstraumarcade“ Mödling unter 02236/37 71 46, e-mail arcade@artprint.at und www.artprint.at.

Zudem ist seit kurzem im Kreisverkehr der B 25 am Autobahnzubringer Ybbs die erste der „Mostviertler Skulpturen“ zu sehen – eine vom Regionalmanagement Mostviertel mit Unterstützung von Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka gestartete Initiative zur Errichtung einer Reihe von handwerklich, künstlerisch und architektonisch gestalteten Objekten an signifikanten Orten entlang der Westautobahn A 1. Die erste „Mostviertler Skulptur“ mit dem Namen „Objekt B“ stammt von Robert Kabas, ist als Stahlplattenkonstruktion mit einem Gesamtgewicht von sechs Tonnen gefertigt und stellt eine Birne als Symbol der Region dar. Nähere Informationen beim Regionalen Entwicklungsverband NÖ-West in Amstetten unter 07472/681 00-0, e-mail regionalmanagement@mostviertel.at, www.noel-west.at und www.mostviertel.at.